

[2318.] Die literarische Anstalt in Freiburg i. B. sucht und erbittet Offerten per Post: 1 Hefele, Cardinal Ximenes.

[2319.] L. M. Glogau Sohn in Hamburg sucht in vielen Exemplaren:

Schulbücher v. Ahn, Degenhardt, Gaspey, Gantter, Herrig, Munde, Ollendorff, Plate, Stüpfle, Thum, Busch u. Skelton, Gurcke, Ploetz, Otto, Schulthess, Colshorn, Echtermeyer, Zahn, Andrae, Daniel, Herbst, Jäger, Lüben, Müller, Ruge, Schuster, Seydlitz, Weber, Paldamus, Kluge, Lüben u. N., Wirth, Ellendt-Seyffert, Koch, Bardey, Schlömilch, Spieker, Kappes, Sauer. — Lebensbilder. III. IV. — Wörterbücher in allen Sprachen.

[2320.] F. Lang in Wien sucht: Dropsy, Electrothérapie. Paris 1856. Neander, Kirchengeschichte.

Reichlin-Meldegg, Psychologie d. Menschen mit Einschluss d. Anthropologie. Heidelberg 1837—38.

[2321.] Julius Enisch in Mainz sucht: 1 Dohme, Kunst u. Künstler. Cpl. Geb., womöglich in Pergament oder Saffian.

[2322.] Drucker & Tedeschi in Padua suchen und bitten um directe Offerten: Crookes, strahlende Materie. Lpzg., Quandt & Haendel.

[2323.] L. Saunier in Danzig sucht: Rousseau, Hat der Fortschritt d. Wissensch. zur Reinigung oder zum Verderben der Sitten beigetragen? (Deutsch.)

[2324.] G. Schwetschke's Verlag in Halle a/S. sucht: 1 Heine's Werke. Geb. in Orig.-Einbd.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2325.] Wir bitten umgehend zurück: Römheld, biblische Geschichte mit Bildern. Broschirt. Preis 80 s. ord. (60 s. no.) da es uns an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen fehlt.

Nach dem bevorstehenden Erscheinen einer neuen veränderten Auflage können wir Remittenden der ersten Auflage nicht mehr annehmen. Bielefeld u. Leipzig, im Januar 1882. **Belhagen & Klasing.**

[2326.] Schleunigt zurück: alle nicht abgesetzten und ohne Aussicht auf weiteren Absatz lagernden Kalender pr. 1882.

Nach Ende Februar eintreffende Kalender-Remittenden können wir nicht mehr annehmen. Würzburg, 4. Januar 1882. **Stabel'sche Buchhandlung.**

[2327.] Dringend und baldigst zurückerbeten alle remissionsberechtigten Exemplare von: Seyse, Paul, das Glück von Rothenburg. Broschirt und gebunden. Augsburg, 9. Januar 1882.

Gebrüder Reichel,
Kgl. Bayer. Hofbuchdruckerei.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[2328.] Eine Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zu möglichst sofortigem Eintritt einen mit der doppelten Buchhaltung — Einrichtung und Führung der Bücher — durchaus vertrauten Gehilfen.

Nur Herren mit wirklich praktischer Erfahrung wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und ihrer bisherigen Stellungen melden sub B. R. L. 7. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[2329.] Gesucht wird per 1. März a. c. oder früher ein tüchtiger, nicht zu junger Gehilfe für einen süddeutschen Jugendschriften-Verlag. — Herren, welche längere Zeit in gleichen Verlagsgeschäften gearbeitet und den gestellten Anforderungen — selbständiges, rasches Arbeiten, umfassende Fachkenntnisse, Routine in geschäftlichen Reisen, Entwerfen von Circularen und kleinen Correspondenz-Artikeln — zu genügen glauben, wollen gef. Bewerbungsschreiben unter Beifügung von Zeugnissen und einer Photographie unter Chiffre G. F. an die Exped. d. Bl. einsenden, welche die Weiterbeförderung besorgt.

[2330.] Ich suche pr. sofort einen Gehilfen, welcher der Reustolze'schen Stenographie mächtig ist (aber nur solchen).
Leipzig. **J. G. Robolshy.**

[2331.] In einer unserer Filialen ist die erste Gehilfenstelle zu besetzen. Aspirirende, welchen es um dauerndes Engagement zu thun ist, belieben ihre Bewerbung unter Beifügung von Zeugnissen und Bild an die Unterzeichneten mit dir. Post einzusenden.

Erfordernisse sind: Rasche, sichere Arbeitskraft, gute Sortimentskenntnisse und gewandtes, freundliches Benehmen im Umgang, sowie ordentliche Kenntnisse der französischen Sprache. Erwünscht ist musikal. Befähigung (womöglich Clavierspiel).
Zürich. **Gebrüder Hug,**
Musikalien-Handlung.

[2332.] Ein bedeutendes Kunstgeschäft Berlins sucht zum 1. April d. J. einen tüchtigen Gehilfen zu dauernder Stellung.

Rasches, pünktliches Arbeiten, Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publicum, englische und französische Conversation, sowie eine gute Handschrift sind unerlässliche Bedingungen.

Nur Herren von über 24 Jahren, welche schon im Kunstsortiment oder in einer mit ausgedehnterem Kunstgeschäft verbundenen Buchhandlung gearbeitet haben und obigen Anforderungen genügen können, wollen Zeugnisse und Photographie einsenden an die „Bestallanstalt f. d. Berliner Buchhandel“ W., Mohrenstrasse 58, unter Chiffre B. Ch. E.

[2333.] Ein junger Buchhändler, der Gewandtheit mit Zuverlässigkeit im Conti-Abschluss u. Eintragen verbindet, sofort zur Aushilfe auf ca. 2 Monate von einer rheinischen Handlung gesucht. Offerten, nur solche mit Angabe der Ansprüche, sub O. K. an Herrn F. Boldmar in Leipzig.

[2334.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft Süddeutschlands wird zum sofortigen Antritte ein junger, tüchtiger, katholischer Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen gesucht. Saubere Handschrift erwünscht.

Offerten unter S. No. 20. sind an Herrn Fr. Boldmar in Leipzig zu richten.

[2335.] Zu Ostern wird in meinem Geschäft die Lehrlingsstelle frei und wünsche ich dieselbe (am liebsten mit dem Sohne eines Collegen) wieder zu besetzen.

Gymnasialbildung und empfehlende Schulzeugnisse sind erforderlich.

Emil Strauß in Bonn.

Gesuchte Stellen.

[2336.] Für Leipzig! Ein junger Mann, welcher in einem größeren Commissions-Geschäfte thätig gewesen, mit den Verlags- und Commissions-Arbeiten auf das zuverlässigste vertraut, sowie im Besitze einer guten Handschrift und guter Zeugnisse ist und von seinem bisherigen Prinzipale bestens empfohlen wird, sucht in einem Verlags- oder Commissions-Geschäfte Stellung. Antritt kann nach Wunsch sofort erfolgen. Offerten unter H. Z. # 30. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[2337.] Zum 1. April oder früher sucht ein j. Mann mit Gymnasialb., w. f. 4jähr. Lehrz. in einem schles. Sort. beendet u. f. 2 Jahren als Geh. selbst in demselben arbeit. Stellung. Beste Empf. f. Chiff. stehen z. Seite. Gef. Off. sub R. T. an Herrn R. Friese in Leipzig.

[2338.] Ein junger Buchhändler mit guten Referenzen sucht Stellung im Verlag oder Sortiment, event. auch zur Aushilfe. Gefällige Offerten bitte ich mir zur Weiterbeförderung einzusenden.

Leipzig.

G. Reßler.

[2339.] Ich suche für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der in der engl. und franz. Conversation erfahren und mit sämtlichen Arbeiten im Sortiment und Verlag vertraut ist, per sofort, event. später Stellung, am liebsten in Süddeutschland oder im Ausland. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit und bitte um Offerten.

Kreuznach, im Januar 1882.

G. Barth.

[2340.] Für In- u. Ausland! E. leistungsfäh., militärfr. 1. Geh., i. Buch-, Kunst-, u. Verlagsbndl. perfect, i. f. Kunden- u. Badeverk. gew., m. engl. u. e. frz. Sprachkenntn., sucht, gestützt a. beste Zeugn. u. Empf. dau. Stellg. Verf. cond. bisher in gr. dtsh. u. schwz. Fdln. u. ist momentan als 1. Geh. in e. gr. Kunst- u. Buchh. e. gr. Stadt Norddtschld. Antr. 1. Apr. Gef. Off. sub S. 61. d. d. Exp. d. Bl. erb.

[2341.] Für einen jungen Ausländer, 28 Jahre alt, der deutschen Sprache in Wort und Schrift durchaus mächtig, flotter und gewissenhafter Arbeiter, wird vom 1. Februar bis 1. Juli in einem Leipziger geachteten Verlagsgeschäft eine Volontärstelle gesucht.

Herr Hermann Schulze in Leipzig wird gefällige Offerten vermitteln.

[2342.] Ein junger Mann, früher Landwirth, durch Umstände gezwungen seinen bisherigen Beruf aufzugeben, sucht eine Stelle als Volontär in einer größeren Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung unter günstigen Bedingungen.

Offerten nimmt entgegen

A. Sorge'sche Buchhandlung
in Osterode a/S.